

Personalie

Personalzuwachs bei der good healthcare group: gleich zwei neue Projektleiter

Berlin, 19.06.2017: Mathias Furch und Dr. Michael Willenbrock sind seit Mai bei der +49 med, einem member der good healthcare group, als Projektleiter tätig. Furch wird neben den Patientenbetreuungsprogrammen auch Vertriebsprojekte unterstützen. Dr. Willenbrock wird vor allem in Projekten der Arztbetreuung eingesetzt. Die Einstellung der beiden neuen Projektleiter beweist erneut: Die good healthcare group wächst zielsicher weiter.

Wolfgang Höfers, Geschäftsführer der +49 med: „Mit Mathias Furch konnten wir für den wachsenden Bereich der Patientenbetreuung einen kompetenten Ansprechpartner mit viel Erfahrung aus dem Gesundheitswesen gewinnen. Dr. Michael Willenbrock wiederum verfügt über umfassende naturwissenschaftliche Kenntnisse, die gerade im Bereich der Arztbetreuung von besonderer Relevanz sind. Mit diesem geballten Sachverstand können die beiden unsere Projektteams optimal leiten. Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit.“

Mathias Furch und Dr. Michael Willenbrock führen künftig ausgewählte Projekte der +49 med strategisch und entwickeln diese weiter. Damit werden sie das Projektleiterteam unter Nadja Kaldasch, Leitung der Dialogmanufaktur, unterstützen. In ihrer Funktion werden sie eine wichtige Schnittstelle zwischen der Dialogmanufaktur und den Auftraggebern der +49 med bilden – und für die disziplinarische und fachliche Führung der jeweiligen Projektmitarbeiter verantwortlich sein.

Furch ist examinierter Gesundheits- und Krankenpfleger und hat ein Studium im Bereich Pflegewissenschaft/Pflegemanagement abgeschlossen. Danach war er mehrere Jahre als Bereichsleiter diverser Intensivstationen in Berlin tätig, wo er als Mitglied der Krankenhausleitung zuletzt mehr als 700 stationäre Betten verantwortete.

Dr. Willenbrock war nach seinem Studium der Biochemie und Molekularbiologie mit Schwerpunkt molekulare Onkologie zunächst in der Forschung an der Universität zu Kiel tätig. Er promovierte an der Humboldt-Universität zu Berlin zu seinen am Helmholtz-Institut

Max-Delbrück-Centrum für molekulare Medizin in Berlin durchgeführten Forschungsarbeiten und arbeitete dort anschließend als postdoktoraler Wissenschaftler.

Über die +49 med

Die +49 med mit Sitz in Berlin versteht sich als Dialogmanufaktur der Pharma- und Biotechbranche, der Medizintechnik sowie der Krankenkassen. Als member der good healthcare group ist sie – gemeinsam mit der +49 service sowie in//touch – Teil eines hoch qualifizierten Netzwerks, das maßgeschneiderte Verkaufskonzepte für die Healthcare-Branche umsetzt. Von der Strategieentwicklung über die individuelle Beratung von Ärzten bis hin zu einer umfassenden Patientenbetreuung auf mehreren Kanälen – einzigartige Leistung und Menschlichkeit gehen hier Hand in Hand.

Für seine Kunden bietet das 2012 von Thomas-Marco Steinle und Dr. Anno Diekmann gegründete Unternehmen +49 med neue Vertriebs- und Dialogformen an. Sämtliche Mitarbeiter fungieren als Multi-Channel-Manager: In dieser Funktion unterstützen sie die Auftraggeber der +49 med bei deren Zielgruppenansprache. Ärzte, Apotheker, Klinikpersonal und Patienten sind erstmalig völlig frei wählbar zu erreichen: per Audio- oder Videotelefonie, App oder Social Media – je nach Präferenz der Zielgruppe. Die Hälfte der Multi-Channel-Manager sind Krankenschwestern, die in Adhärenz- und Compliance-Programmen über 20.000 chronische Patienten betreuen. Die nach § 75 AMG qualifizierten Pharmareferenten führen für zahlreiche Hersteller einen hochwertigen Dialog mit Ärzten und Apothekern. Geschäftsführer der +49 med sind Dr. Anno Diekmann und Wolfgang Höfers.

Die konsequente Nutzung aller zur Verfügung stehenden technischen Ansprachemöglichkeiten gestattet einen weiteren innovativen Vertriebsansatz. Der Dialogdienstleister offeriert deutschlandweit einen hybriden Tandem-Außendienst: Klassischer Außendienst wird mit den weiterführenden, dialogorientierten Serviceleistungen kombiniert.

Mehr Informationen: www.plus49.de

Pressekontakt:

Donner & Doria Public Relations GmbH

Michael Treffeisen
Gaisbergstraße 16
69115 Heidelberg

Telefon: +49 6221 5 87 87-31

Mobil: +49 170 45 75 004

E-Mail: pr@plus49.de